

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 17/18 (1891)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XVIII.

ZÜRICH, den 26. December 1891.

Nº 26.

Stellen-Ausschreibung.

Einunddreissig Ingenieure finden Anstellung bei der Bahnerhaltung der königlich-rumänischen Staatseisenbahnen in Craiova, Pitesti, Bucarest, Buzen, Galatz und Jasi.

Bewerber um diese Stellen können ihre Gesuche bis am 15. Januar 1892 an die General-Direction der königlich-rumänischen Staatseisenbahnen Serviciul P in Bucarest einreichen und haben folgende Ausweisungen (Original oder beglaubigte Abschriften) beizulegen.

- 1) Diplom oder Abgangszeugniss von einer polytechnischen Schule.
- 2) Dienstzeugnisse.
- 3) Geburtsschein.
- 4) Eheschein (falls der Bewerber verhehlicht ist) sammt Geburtsschein der Frau und der allfälligen Kinder.

Weitere Auskünfte werden schriftlich unter Beifügen der genauen Adresse nachgesucht.

Stadt Zürich. Bauausschreibung.

Die Bauverwaltung der Stadt Zürich eröffnet hiermit Wettbewerb über die Ausführung der **Wasserabschliessungs-, Erd-, Maurer- und Chausseearbeiten** für die Durchführung der Baulinie beim alten Schützenhaus und die damit zusammenhängende Vertiefung der Flusssohle mit Sicherungsarbeiten an bestehenden Bauten.

Die Baute soll Mitte Februar begonnen werden.

Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften können auf dem städtischen Ingenieurbüreau (Stadthaus 3. Stock) eingesehen werden. Die Eingaben sind bis zum 4. Januar, Abends 6 Uhr, schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Erstellung des Quai beim alten Schützenhaus“ an Herrn Stadtrath C. C. Ulrich, Bauherr der Stadt Zürich zu richten.

Zürich, den 19. December 1891.

Für die Bauverwaltung der Stadt Zürich,
Hans v. Muralt, Stadtingenieur.

Die Firma

ALBERT FLEINER, AARAU

empfiehlt sich zum Abschluss von
Lieferungsverträgen pro 1892.

Fabrication von

1a. schwerem hydraulischem Kalk, sog. natürl. Portland Marke P. P. Schnellziehendem „Grenoblecement“. 1a. künstl. Portlandcement.

Vorzügliche Atteste und Referenzen stehen zu Diensten!

Holzbearbeitungsmaschinen

als Specialität

empfehlen in vorzüglicher Construction und Ausführung.

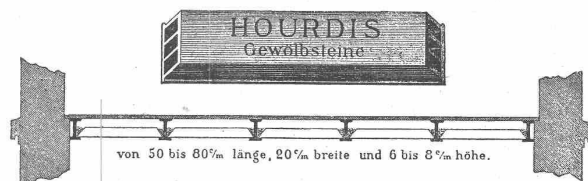
Courante Maschinen sind stets auf Lager.

Illustrierte Preiscurante stehen gerne zu Diensten. (M8973Z)

Fabriken Landquart

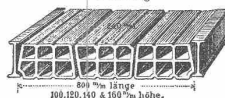
in Landquart.

T. SPONAGEL, INDUSTRIE-QUARTIER ZÜRICH
liefert



HOURSIS

3 theilig



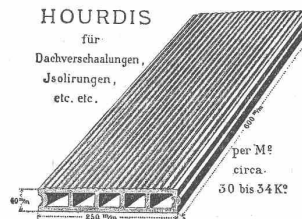
HOURSIS

für Isolirung der Eisenconstruction.



HOURSIS

für
Dachverschalungen,
Isolirungen,
etc. etc.



HOURSIS dienen sehr vortheilhaft als Ersatz für Beton- und Backstein-Gewölbe zwischen I und A Eisen. Vor anderen ähnlichen Materialien gewähren sie folgende hauptsächlichsten

Vorzüge:

1. Das Legen derselben ist sehr einfach, daher zeit- und geldsparend.
2. Sie sind sehr leicht; ihr Gewicht beträgt pro M² nur circa 50 K^m.
3. Ihre Tragfähigkeit ist dennoch eine sehr grosse, da sie einer Belastung von 7000-8000 K^m pro M² widerstehen.
4. Sie sind schalldicht.

USINÉ D'ÉCLAIRAGE ÉLECTRIQUE

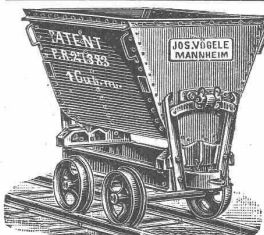
de Bellegarde s/Valserine,
tête de ligne de trois voies ferrées.

Location de forces Motrices par l'électricité,

vastes terrains propres à l'industrie.

S'adresser au gérant.

(M11247Z)



Fabrik-Geleise

und tragbare Geleise

Transportwagen

für jeden Zweck

Weichen

und Drehscheiben

für normale und schmale Spur liefert

JOS. VÖGELE, Mannheim,

Fabrik für Eisenbahnbedarf.

Wolf & Weiss in Zürich, Vertreter für die Schweiz. (M7076aZ)

C. F. Ulrich, Zürich
 z. Strauss, Niederdorf 20.

Grösstes Lager in Bauartikeln
 wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
 in allen Bronze-Arten. (M 5976 Z)
 Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Dampfmaschinen, Pumpen, Aufzüge, Eisenconstruktionen,
 Transmissionsanlagen, Theil. Schmiedeiß. Riemenstreifen,

Apparate und Gefässe
 für Bierbrauereien, chemische Fabriken etc.:

Dampfkessel, Vorwärmer, Reservoirs, Bierpfannen, Kühlschiffe,
 eiserne Fässer, Wasserleitungsröhren aus Eisenblech, Seifenkessel,
 Hadernkocher, eiserne Kamine etc., etc., sowie

sämmtliche
Kesselschmiede-Arbeiten

liefern in

vorzüglicher Ausführung zu billigen Preisen

Gebrüder Dietsche

in Koblenz (Aargau).

Neugegründetes, mit den rationellsten Hilfsmaschinen ausgestattetes
 Filialgeschäft der seit über 50 Jahren bestehenden

Maschinenfabrik und Kesselschmiede

von Gebrüder Dietsche, Waldshut (Baden)

vormals Al. Dietsche. (M 9428 Z)

Wasserversorgung Rheineck.

Concurrenz-Ausschreibung.

Für die Wasserfassung ist ein Stollen von ca. 500 m Länge
 vorgesehen, dessen Ausführung auf dem Submissionswege vergeben
 werden soll.

Baubedingungen und Pläne liegen auf dem Bureau von Herrn
 Banquier C. Specker in Rheineck zur Einsicht auf.

Angebote sind bis am 11. Januar 1892 schriftlich und verschlossen
 dem Unterzeichneten einzureichen.

Rheineck, 26. December 1891.

(Ma 3513 Z)

Initiativcomité für eine Wasserversorgung in Rheineck.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug sowie eiserne **Querschwellen**
 stets vorrätig bei

(M 5000 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.

Quaibauten Zürich.

Concurrenz-Ausschreibung.

Der Dampfschiffsteg an der Bahnhofstrasse soll neu hergestellt
 werden. Es wird zu diesem Zwecke eine Concurrenz eröffnet und
 zwar sowohl für das Project in seinem ganzen Umfang wie für die Aus-
 führung selbst.

Das bezügliche Bauprogramm kann bei der Direction der Quaibauten,
 Neuenhofstrasse 14, bezogen werden, woselbst auch die Offerten
 bis zum 6. Januar 1892 einzureichen sind.

Zürich, 14. December 1891.

(O 1512)

Die Direction der Quaibauten.

MISE AU CONCOURS.

La Commune du Locle met au concours le poste de directeur
 des travaux publics. Entrée en fonctions le 1^{er} mars 1892 au plus
 tard. Le traitement ne sera pas inférieur à fr. 4000. En envoyant leurs
 offres, les postulants, ingénieurs ou architectes diplômés, sont priés
 d'indiquer leurs prétentions. Les demandes devront être adressées au
 Conseil communal du Locle, d'ici au 15 janvier 1892. (M 11468 Z)

Mannheimer Telegraphendraht- und Cabelfabrik

Gegründet 1866. **C. Schacherer** 7 Medaillen.

Mannheim.

Umspinnene Kupferdrähte für Dynamomaschinen,
 Drähte u. Cabelfür electrische Lichtleitungen, Drähte
 für Haustelegraphen- und Telephonleitungen, blanke
 Kupfer-Cabel und Blitzableiterseile.

Patent Cellulosedraht

für Telegraphen und Lichtzwecke.

Vertreter für die Schweiz:

Walter Ernst & Co.,

Winterthur. (Mha 757 F)

Kirchenbau Enge.

Ausschreibung der Steinmetzarbeiten.

Die Steinmetzarbeiten zur neuen Kirche in Enge werden hier-
 mit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben. Sie betreffen Ar-
 beiten aus Granit, Savonnière, Refroi, Bollinger oder St. Marga-
 reten und Kalkstein von Lommiswyl oder Saltrio im Gesamt-
 betrag von ungefähr 970 m³. Es werden auch Eingaben für andere
 Steinarten als die genannten entgegengenommen. Die Preiseingaben
 sind bis zum 6. Januar 1892 an die Gemeinderathscanzlei Enge ein-
 zureichen; zugehörige Steinmuster sind bis zur gleichen Frist bei
 dem bauleitenden Architekten Herrn Professor Bluntschli im Poly-
 technikum, Zimmer 17^b, abzugeben, woselbst vom 21. December 1891
 an Pläne, Uebernahmsbedingungen und Kostenanschlag zur Einsicht
 aufliegen.

Enge, den 18. December 1891.

(M 1524)

Die Kirchenbaucommission.

Oeffentl. Bibliothek der Universität Basel.
Project-Concurrenz.

Nach beendigter Ausstellung werden diejenigen Herren Architekten,
 deren Projecte nicht prämiirt worden, eingeladen, dieselben zurückzu-
 verlangen oder hier selbst in Empfang zu nehmen. (Ma 3497 Z)

Baudepartement von Basel-Stadt.

Gotthardbahn.

Ausschreibung von Brückenhölzern.

Die Gotthardbahn bringt hiemit die Lieferung von **eichenen**
Brückenhölzern und **abnormalen Querschwellen** im Ausmasse von
 ca. 360 m³ zur Bewerbung.

Es kann auf die ganze Quantität oder auch nur auf einen Theil
 derselben angeboten werden.

Die genauen Lieferungsquantitäten und die Lieferungsbedingungen
 sind vom Oberingenieur der Gotthardbahn in Luzern zu beziehen.

Die Angebote sind bei der unterzeichneten Direction bis **31. Dec.**
ds. Js. Abends einzugeben.

Luzern, den 18. December 1891.

(H2128)

Die Direction.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

für das **Wirtschaftsgebäude** im Zürichhorn.

Ueber die Ausführung der Maurer-, Beton-, Steinbauer-, Zimmer-
 und Schmiedearbeiten, der Canalisation, sowie über die Lieferung von
 eisernen Trägern wird hiemit Concurrenz eröffnet.

Zeichnungen, Vorausmass und Uebernahmsbedingungen können
 vom 28. December an bei dem bauleitenden Architekten, Hr. R. Zollinger,
 Seefeldstrasse No. 41, eingesehen werden.

Angebote sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift
 „Preiseingabe Wirtschaftsgebäude im Zürichhorn“ bis spätestens den
 12. Januar 1892 an Herrn Gemeinde-Präsident **Schneider** einzureichen.

Riesbach, den 23. December 1891.

(11810)

Der Gemeinderath.